



Verlass dich drauf.

SWU Energie GmbH  
Karlstraße 1-3  
89073 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Gudrun Fischer  
Telefon 0731 166-2654  
Telefax 0731 166-2669  
gudrun.fischer@swu.de  
www.swu.de

## Presse-Information

Ulm, 13. April 2022

SWU entwickelt eine ehemalige Brachfläche zu einem wertvollen Habitat

SUN Sportmanagement GmbH beteiligt sich an der Aufwertung durch eine Baumspende

Die SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH starten am 13.4.2022 auf der ehemaligen Kurzumtriebsplantage am Donaukanal ein aus ökologischer Sicht äußerst wertvolles Projekt. Die ökologische Verbesserung der Flächen erfolgt vor allem durch das Anlegen mehrerer Flachwasserzonen unterschiedlicher Tiefe, in denen bestimmte Tierarten (Frösche, Amphibien) einen neuen Lebensraum finden werden. Ergänzend dazu werden heimische Pflanzenarten angesiedelt.

Bislang ist dieses Gebiet als Ackerfläche ausgewiesen und zählt zum Überschwemmungsgebiet der Donau. Ziel der Maßnahmen ist eine Umgestaltung, damit eine dynamische Auenstruktur entsteht. Eine Heckenbepflanzung unter Freileitungen soll darüber hinaus künftig zwei Waldstücke miteinander verbinden. Dabei werden unterschiedliche Biotoptypen angelegt: artenreiche Fettwiesen, wechselnasse Mulden und dauerhafte Kleingewässer, Tümpel und Teiche zur Ansiedelung u. a. des Laubfrosches, Hartholz-Auwald uvm.

Bürgermeister Achim Gaus von Erbach lobt das Vorhaben „Wir freuen uns, dass dieses Projekt auf unserer Gemarkung umgesetzt werden kann. Damit haben wir ein repräsentatives Beispiel für Renaturierung direkt vor unserer Haustüre“. Auch die Stadtwerke

## Presse-Information

Ulm/Neu-Ulm freuen sich über den Start: „Wir haben uns sehr ausführlich damit befasst, wie wir hier einen optimalen Lebensraum für die heimische Pflanzen- und Tierwelt schaffen können. Das daraus entstandene Konzept ist sehr stimmig und bietet eine enorme Aufwertung der Fläche!“, so Klaus Eder, Geschäftsführer der SWU.

Ein Teilprojekt, die Bepflanzung mit heimischen Baumarten, wurde am 13.4.2022 gestartet. Dies hat auch symbolischen Charakter, da sich nun die Natur entwickeln kann.

Außerdem hat sich dabei eine Kooperation mit SUN Sportmanagement GmbH ergeben. SUN spendet die Baumsetzlinge für diesen Abschnitt. Diese Bäume bewirken eine nachhaltige CO<sub>2</sub>-Bindung aus der Atmosphäre. Das unterstützt die Umweltziele der SUN und trägt dazu bei, dass deren Laufveranstaltungen klimaneutral werden. Birgit Delago vom Einsteinmarathon-Management zieht einen Vergleich zum Marathon: „Der Umgang mit unserer Umwelt gleicht einem Langstreckenlauf. Es ist wichtig, dass wir schonend mit den Ressourcen umgehen und ausreichend Raum für Regeneration schaffen. Jeder einzelne Baum trägt positiv dazu bei. Wir freuen uns, dass wir uns dank der Unterstützung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern und vielen Klimapartnern an dem Projekt beteiligen können!“

Die Arbeiten am Flurstück 1685 Gemarkung Erbach werden bis ca. Oktober abgeschlossen sein. Danach werden die Flächen auch weiterhin beobachtet, sodass die sukzessive Ansiedelung bedrohter Tierarten dokumentiert werden kann.